



Foto: Haerlin

Schweinepatent zurückgezogen

Veröffentlicht am: 26.04.2010

Das sogenannte Schweinepatent ist letzte Woche vom Europäischen Patentamt zurückgezogen worden. Es wurde 2008 erteilt und löste großen Protest verschiedener Organisationen und Privatpersonen aus, die 2009 dagegen Einspruch erhoben. Das Patent EP 1651777 erstreckt sich auf eine Gen-Variante, die viele Schweinerassen innehaben. Dazu zählen ganz normale, konventionell gezüchtete Schweine, die besondere Masteigenschaften besitzen. Das Patent betrifft sowohl die Auswahl und Zucht als auch die Nachkommen. Der Rückzug

des Patents wurde von den kritischen Verbänden als Erfolg im Kampf gegen die Monopolisierung der Landwirtschaft und die Patentierung von Pflanzen und Tieren gewertet. Nun ist die Politik aufgerufen, sich dafür einzusetzen, dass derartige Patente nicht mehr erteilt werden. Die schwarz-gelbe Koalition hatte sich im Koalitionsvertrag gegen ein Patentrecht auf landwirtschaftliche Nutztiere und -pflanzen ausgesprochen. "Das Problem ist noch nicht vom Tisch. Es werden immer neue Patente auf Tiere, Pflanzen und Lebensmittel angemeldet und genehmigt", sagt Christoph Then, Patentberater von Greenpeace.

Links zu diesem Artikel

- [AbL: Patent auf Züchtung von Schweinen wurde zurückgezogen](#)
- [Infodienst: Hintergrund Patente in der Landwirtschaft](#)
- [Greenpeace: Nochmal Schwein gehabt](#)
- [Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall: Schweinepatent gestoppt!](#)
- [Save Our Seeds-tazblog: Münchner Schweinebefreiung](#)